

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



## KFM – Merkblatt

### Melkanlage richtig reinigen !

#### Nach dem Melken:

- Entfernung aller Milchreste aus der Anlage
- Reinigen und desinfizieren
- Nachspülen mit Trinkwasser

#### Warum Luft ins System blasen?

- Durch das Einblasen von Luft wird die Reinigungswirkung von Wasser und Reinigungslösung im Milchleitungssystem und in den Melkzeugen entscheidend verbessert.

#### Warum 2 Reinigungsmittel?

- Es kommen stets alkalische und saure Reinigungs- und Desinfektionsmittel.
- Alkalische Reinigungslösung verseifen Milchfett und lösen Proteine,
- saure Reinigungslösungen entfernen mineralische Ablagerungen.

#### Einwirkdauer und Menge der Reinigungslösung

- Reinigungsmittel benötigen bei 40°C etwa 15 bis 20 Minuten Einwirkzeit.
- meist reichen 0,5%ige Lösungen
- auf das Haltbarkeitsdatum des Mittels achten
- je nach Melkanlage sind für jeden Spülgang 8 – 12 Liter pro Melkzeug notwendig.

**2x Vorspülen bei ca. 25°C**

**1x Hauptreinigung startet bei 55 – 60°C, im Rücklauf mindestens 40°C**

**2x Nachspülen mit kaltem Trinkwasser**

#### Wichtig:

- Regelmäßige Wechsel von Schläuchen und Zitzengummis
- Konzentration der Reinigungslösung prüfen
- Temperatur im Rücklauf kontrollieren



Nur eine gut funktionierende Melkanlagenreinigung sorgt für geringe Keimzahlen. Aber auch eine angemessene Hygiene vor, während und nach dem Melken ist unverzichtbar. Sorgfältiges Vormelken, eine sorgfältige Zitzen- und Euterreinigung sowie saubere Liegeboxen und Laufflächen ist die Gewinnung hochwertiger Milch nicht denkbar.

**Mehr zum Thema „Hygiene in der Melktechnik“ erfahren Sie in unseren kostenlosen Merkblättern „Austausch von Zitzengummis“ und „Checkliste Melktechnik“.**

Uwe Weddige & Ainagul Ayaganova

ainagul.ayaganova@adt.de